

Nach jahrelanger Enthaltbarkeit habe ich mich 2019 nach dem passenden Motorrad für mich umgesehen. Mit der Royal Enfield 650 Interceptor kam das passende Motorrad gerade richtig auf den Markt.



Als ich mit dem Motorradfahren in den 80ern begann, waren „Naked Bikes“ noch das Normale. Verkleidungen waren etwas für „Weicheier“. Mein letztes Motorrad – eine Kawasaki Zephyr 1100 – entstand in der ersten Retrowelle Anfang der 90er.

Was habe ich gesucht?

- klassisches Design (60er, 70er Jahre)
- Aufrechte Sitzposition
- ohne Verkleidung
- einfache Technik (zwei Räder, Motor, Rundscheinwerfer, Rundinstrumente)
- geeignet für zügige Ausfahrten auf den Landstraßen im Allgäu

- trotzdem Platz für Zwei und leichtes Gepäck für ein verlängertes Wochenende
- etwas Exotisch (keine Stangenware, damit fiel BMW aus )



Dieses Jahr bin ich ca. 2000 km im Allgäu gefahren. Auf der Landstraße war ich zu keinem Zeitpunkt untermotorisiert, auch zu Zweit macht eine Ausfahrt richtig Spaß, kurze Autobahnfahrten mit Tempo 130 bis 150 sind kein Problem. Die Interceptor war die richtige Entscheidung und so freue ich mich auf die nächste Saison.